



18.05.2020 18:32 CEST

Erster Frachtflug aus Shenzhen gestartet

Lufthansa Cargo bietet ab sofort 14 wöchentliche Frachtflüge von und nach Shenzhen (SZX) an

Auf Grund der Corona-Krise sind Luftfrachtkapazitäten weiterhin stark gefragt. Lufthansa Cargo bietet ab sofort wöchentlich bis zu vierzehn zusätzliche Frachtflüge von Shenzhen nach Frankfurt an. Die erste Maschine, ein Airbus A330-300 der Lufthansa, ist am heutigen Montag planmäßig in Shenzhen gestartet. An Bord befinden sich rund drei Millionen Atemschutzmasken und weitere medizinische Schutzausrüstung, die im Auftrag des Logistikunternehmens Fiege nach Frankfurt geflogen wird.

„Lufthansa Cargo hat als verlässlicher Partner in den vergangenen Wochen einen wichtigen Anteil an der stabilen Lieferkette von Asien bis nach

Deutschland. Die neuen Frachtflüge aus Shenzhen sorgen dafür, dass wir diese Lieferkette noch flexibler gestalten können, damit die dringend benötigte Ware schnell in Deutschland ankommt“, sagt Michael Völlnagel, CEO Fiege International Freight Forwarding.

„Für den Flughafen Shenzhen und für das International Cargo Center Shenzhen ist der Start der Lufthansa-Verbindung ein weiterer Schritt zur Internationalisierung des Shenzhen Bao'an Airport. Wir freuen uns sehr, an der Versorgung Deutschlands mit dringend benötigten medizinischen Gütern, wie Masken, teilhaben zu können. Es war eine Energieleistung aller Beteiligten, insbesondere des Flughafens, diesen Neuanflug innerhalb von vierzehn Tagen auf die Beine stellen zu können“, so Achim Plücker, Managing Director International Cargo Center Shenzhen.

„Lufthansa Cargo unternimmt alles, um die Versorgungssicherheit über den Luftweg zu stärken und die Lieferketten aufrechtzuerhalten. Wir bauen unser Angebot weiter aus, um so den schnellen Transport großer Mengen dringend benötigter Güter sicherzustellen“, erklärt Dorothea von Boxberg, Vorstand Produkt und Vertrieb Lufthansa Cargo.

Aktuell sind alle 17 Frachtflugzeuge der Lufthansa Cargo im Dauereinsatz, um zum Beispiel medizinisches Material in alle Welt zu fliegen. Allein vom und zum chinesischen Festland verkehren derzeit wöchentlich 16 Flüge mit Großraumfrachtern vom Typ Boeing 777F mit einer Standardladekapazität von rund 103 Tonnen. Mit der neueröffneten Strecke nach Shenzhen werden in China zusätzlich insgesamt bis zu 49 wöchentliche Flüge mit Passagiermaschinen der Lufthansa zur Güterbeförderung angeboten. Da der Kabinenraum dieser Flugzeuge ebenfalls mit Fracht beladen werden kann, ergibt sich in der Praxis eine durchschnittliche Frachtkapazität von je rund 30 Tonnen. Aus insgesamt zehn A330-300 wurden für ein größeres Frachtvolumen dafür Teile der Kabinenausstattung ausgebaut.

Lufthansa Cargo AG

Mit einem Umsatz von 2,5 Milliarden Euro und einer Transportleistung von 8,9 Milliarden Frachttonnenkilometern im Jahr 2019 ist Lufthansa Cargo eines der weltweit führenden Unternehmen im Transport von Luftfracht. Das Unternehmen beschäftigt derzeit rund 4.500 Mitarbeiter weltweit. Der Schwerpunkt von Lufthansa Cargo liegt im Airport-to-Airport-Geschäft. Das

Streckennetz umfasst rund 300 Zielorte in über 100 Ländern, wobei sowohl Frachtflugzeuge als auch Frachtkapazitäten von Passagiermaschinen der Deutschen Lufthansa, Austrian Airlines, Brussels Airlines, Eurowings und SunExpress sowie LKW genutzt werden. Der Großteil des Cargo-Geschäftes wird über den Flughafen Frankfurt umgeschlagen. Lufthansa Cargo ist ein hundertprozentiges Tochterunternehmen der Deutschen Lufthansa AG und der Spezialist für das Logistikgeschäft der Lufthansa Group.

Kontaktpersonen



Katharina Stegmann

Pressekontakt

Spokesperson

katharina.stegmann@dlh.de

+49 69 696-72508